UBISOFT × SAFE IN OUR WORLD

ELTERNRATGEBER FÜR JUNGE SPIELER

WAS IST DIESER RATGEBER?

Dieses Dokument ist Ihre verlässliche Ressource, um Ihrem Kind zu helfen, Videospiele sicher und bewusst zu genießen – und dabei wichtige Fähigkeiten wie Problemlösung, Teamarbeit und emotionale Stärke zu entwickeln.

Ganz gleich, ob Ihr Kind gelegentlich spielt oder ein leidenschaftlicher Gamer ist: Dieser Ratgeber unterstützt Sie dabei, eine ausgewogene und freudige Spielerfahrung zu schaffen, die **die Entwicklung Ihres Kindes fördert** und **Ihre Beziehung stärkt.**

Dieses Dokument bietet Orientierung zum Thema Gaming, damit Sie **die Risiken für Ihr Kind einschätzen können.**
Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie Ubisoft jüngere Spieler schützt, **besuchen Sie die entsprechende Seite auf unserer Website**.

WIE SIE GEMEINSAM MIT IHREM KIND SICHERE UND SINNVOLLE SPIELRÄUME SCHAFFEN

Schaffen Sie eine gute Grundlage für Gespräche über Online-Sicherheit

POSITIV EINBINDEN

Spielen sie mit ihrem kind und lassen sie sich zeigen, wie man das lieblingsspiel spielt.

DIE WELT IHRES KINDES VERSTEHEN

Wenn sie teilnehmen und interesse zeigen, wird es einfacher, grenzen zu setzen (z. B. Zeitlimits) und ein vertrauensvolles umfeld zu schaffen.

EIN SICHERES UND EMPATHISCHES UMFELD SCHAFFEN

Wenn sie sich für das interessieren, was ihr kind liebt, kann es erfahrungen und probleme leichter mit ihnen teilen.

RISIKEN, DIE SIE KENNEN SOLLTEN

Wie bei jedem Hobby bergen Videospiele (insbesondere Online-Spiele) potenzielle Risiken, die Eltern kennen sollten:

- Zugriff auf unangemessene Inhalte
- Datenschutzrisiken
- Toxisches Verhalten
- Ungesundes Spielverhalten

Weitere **Details und Tipps zur Risikominimierung** finden Sie später in diesem Ratgeber.

DAS RICHTIGE SPIEL AUSWÄHLEN

Spiele sind nicht für alle gleich geeignet. Was für 12-Jährige Spaß macht, kann für ein 8-jähriges Kind zu viel sein. Altersfreigaben wie USK, PEGI oder ESRB helfen, **sind aber nur der Anfang**.

ALTERSFREIGABEN ALS ORIENTIERUNG NUTZEN:

- Prüfen Sie Hinweise zu Gewalt, Sprache, sozialen Funktionen oder In-Game-Käufen.
- Besuchen Sie die **Webseite der USK**, um Symbole zu verstehen und Inhaltsdetails zu lesen.
- Nutzen Sie **Common Sense Media** für kinderfreundliche Bewertungen zu Themen, Vorbildern und mehr.

ZUERST GEMEINSAM SPIELEN.

- Fragen Sie: „Fühlt sich das für dich okay an?“ oder „Gibt es etwas, das verwirrend oder beängstigend ist?“

STELLEN SIE DIE SICHERHEIT IHRES KINDES SICHER

1. DIE SOZIALEN FUNKTIONEN DES SPIELS ERKUNDEN.

Kommunikationsfunktionen enthalten. Prüfen Sie bei jedem Spiel, ob diese sicher und geeignet für Ihr Kind sind (siehe Common Sense Media für mehr Infos).

2. KONTOEINSTELLUNGEN ÜBERPRÜFEN.

Keine persönlichen Daten im Benutzernamen

- Chat-Einstellungen nutzen, um Sprach- oder Textchat zu überwachen oder einzuschränken
- Sichtbarkeit des Profils begrenzen
- Freundschaftsanfragen überwachen

Viele Spiele bieten Kindersicherungen an. Erfahren Sie hier mehr über die **Ubisoft-Kindersicherungen**.

3. SICHERHEITSWERKZEUGE BEIBRINGEN.

Zeigen Sie Ihrem Kind, wie man Tools wie Stummschalten, Blockieren und Melden verwendet. Üben Sie gemeinsam, wie diese im Spiel funktionieren.

HELFEN SIE IHREM KIND, MIT TOXIZITÄT UMZUGEHEN

Jede Plattform mit sozialen Funktionen (wie Videospiele) kann dazu führen, dass Ihr Kind toxischem Verhalten oder Negativität ausgesetzt wird.

UNTERSTÜTZUNG BIETEN.

Erinnern Sie Ihr Kind daran, dass es sich immer auf Sie verlassen kann – egal ob online oder offline.

MIT SICHERHEITSWERKZEUGEN STÄRKEN.

Spiele enthalten oft Funktionen wie Stummschalten, Blockieren, Melden und Chat-Einstellungen. Lernen Sie diese kennen und zeigen Sie Ihrem Kind, wie es sich selbst schützen kann.

BLEIBEN SIE INFORMIERT UND INVOLVIERT.

Nutzen Sie Plattformfunktionen wie Kindersicherungen und Datenschutzeinstellungen, um die Spielumgebung Ihres Kindes im Blick zu behalten.

HELFEN SIE IHREM KIND, WARNSIGNALE IN CHATS ZU ERKENNEN

Fragen Sie:
„Wenn du diese Nachricht im Spiel sehen würdest, wäre sie sicher, toxisch oder gefährlich?"

"Gonna Ult Cover Me" – SICHER
Spieler müssen oft zusammenarbeiten, um zu gewinnen.

"Uninstall" – TOXISCH
Frust kann zu unfreundlichen Worten führen. Zeigen Sie Ihrem Kind, wie man toxische Spieler stummschaltet oder blockiert und mit Ihnen spricht.

"I'm 10, And You?" – GEFÄHRLICH
Persönliche Infos wie Alter sollten nie geteilt werden. Datenschutz schützt Ihr Kind.

"R U From The Us?" – POTENZIELL GEFÄHRLICH
Selbst harmlose Fragen können zu zu viel Teilen führen. Ermutigen Sie Ihr Kind, Gespräche auf das Spiel zu beschränken.

"Do You Have [social media account]?" – GEFÄHRLICH
Am sichersten ist es, im öffentlichen Spielchat zu bleiben. Private Chats mit Fremden vermeiden.

HELFEN SIE IHREM KIND, EIN SPIELER ZU WERDEN, MIT DEM ANDERE GERNE SPIELEN

ÜBER GEFÜHLE UND FRUST SPRECHEN.
Helfen Sie Ihrem Kind, Emotionen zu benennen und Wege zu finden, sich zu beruhigen: Pausen machen, tief durchatmen, vom Bildschirm weggehen.

EMPATHIE FÖRDERN.
Fragen Sie:
„Wie würdest du dich fühlen, wenn jemand das zu dir sagt?"
„Was könntest du stattdessen sagen?"

RESPEKT LEHREN.
Alle verdienen Spaß am Spielen – unabhängig von Aussehen, Sprache oder Herkunft.

WIE MAN EIN GESUNDES GLEICHGEWICHT FINDET

Spielzeit zu überwachen ist hilfreich, aber wichtiger ist, wie Gaming die soziale, emotionale und schulische Entwicklung Ihres Kindes unterstützt.

ERKENNEN, WANN SPIELEN EINE LÜCKE FÜLLT

Achten Sie auf Anzeichen wie Stimmungsschwankungen oder Verlust von Interesse an anderen Aktivitäten. Fördern Sie Alternativen wie Sport oder Brettspiele.

GESUNDE ROUTINEN SCHAFFEN

Legen Sie gemeinsam fest, wann Gaming passt.
Nutzen Sie Tools zur Zeitkontrolle: weniger an Schultagen, mehr am Wochenende, nicht vor dem Schlafengehen.

SELBSTREGULATION LEHREN

Helfen Sie Ihrem Kind, zu erkennen, wie Gaming die Stimmung beeinflusst. Ermutigen Sie Pausen oder andere Aktivitäten, wenn es müde, wütend oder frustriert ist.

WIE MAN UNGEPLANTE AUSGABEN VERMEIDET

Viele Spiele bieten Inhalte an, die nur nach einem Kauf zugänglich sind (z. B. In-Game-Währung oder Skins und Emotes zur Anpassung von Charakteren). Kinder können versehentlich oder impulsiv echtes Geld ausgeben.

GRENZEN SETZEN.
Informieren Sie sich, wie Sie Käufe auf der Plattform Ihres Kindes deaktivieren oder begrenzen können. Einige Plattformen ermöglichen es, monatliche Ausgabenlimits festzulegen, sodass nur der erlaubte Betrag ausgegeben werden kann.

DEN WERT DES GELDES VERMITTELN.
Erklären Sie, wie Sie Geld verdienen, und besprechen Sie die Unterschiede zwischen „Bedürfnissen" und „Wünschen".

GELEGENHEITEN ZUM ÜBEN VON BUDGETIERUNG FINDEN.
Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Kind bereit ist, ist dies eine gute Gelegenheit, ihm den Umgang mit Budget beizubringen.

DANKE FÜR DAS LESEN!

Wir hoffen, dass dieser Ratgeber Ihnen praktische Tipps und wertvolle Einblicke gegeben hat, um Ihr Kind mit Vertrauen und Fürsorge zu unterstützen.

Jedes Kind ist einzigartig, und Ihre **Empathie**, **Neugier** und **Präsenz** sind die stärksten Werkzeuge, die Sie haben. Wenn Sie engagiert und offen bleiben, helfen Sie Ihrem Kind nicht nur, potenzielle Risiken zu bewältigen, sondern bauen auch eine tiefere, dauerhafte Verbindung auf.

Auf der nächsten Seite finden Sie die **Familienvereinbarung**, eine einfache, aber wirkungsvolle Möglichkeit, das Gelernte zu Sicherheit, Ausgewogenheit und Positivität zu festigen. Drucken Sie sie aus, unterschreiben Sie gemeinsam und hängen Sie sie gut sichtbar auf. Sie dient als tägliche Erinnerung an Ihr gemeinsames Engagement, Videospiele sicher und verantwortungsvoll zu genießen!

FAMILIEN- UND GAMING-VEREINBARUNG

Wir, _____(Spieler) und _____ (Eltern/Erziehungsberechtigte), haben über die Bedeutung von Sicherheit beim Spielen von Videospielen gesprochen.

Für die Eltern/Erziehungsberechtigten:

✓ Neugierig und unterstützend sein

✓ Ohne Vorurteile zuhören

✓ Datenschutzeinstellungen und Kindersicherungen konfigurieren, um die Sicherheit des jungen Spielers zu gewährleisten

✓ Regelmäßige, einfühlsame Gespräche über Ausgewogenheit und Sicherheitsregeln führen

Für den jungen Spieler:

✓ Sicherheitsregeln befolgen

✓ Pausen machen und Bildschirmzeit mit anderen Aktivitäten ausgleichen

✓ Vor jedem Online-Kauf um Erlaubnis fragen

✓ Gegner und Teamkollegen mit Respekt und Freundlichkeit behandeln

✓ Sich melden, wenn jemand oder etwas ein unangenehmes Gefühl verursacht

Fügen Sie hier Ihre eigenen Ideen oder Verpflichtungen hinzu:

_____